730309-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten für Freileitungen – Rahmenvereinbarung - Ertüchtigungs- und Sanierungsmaßnahmen an 110-kV-Freileitungsanlagen
OJ S 205/2026 22/10/2026
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: LSW Netz GmbH & Co. KG
E-Mail: vergabe@lsw.de
Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen
Tätigkeit des Auftraggebers: Erzeugung, Fortleitung oder Abgabe von Gas oder Wärme

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Rahmenvereinbarung - Ertüchtigungs- und Sanierungsmaßnahmen an 110-kV-Freileitungsanlagen
Beschreibung: Es soll eine Rahmenvereinbarung abgeschlossen werden für Nachtrassierung, Ausführungsplanung, Konzepterstellung und für die Durchführung von Kettenwechsel, Erdseilwechsel, Leiterseilwechsel, Steigwegmontage und Engineering an 110KV Strommasten. Die Rahmenvereinbarung wird auf Grundlage des § 19 der Verordnung über die Vergabe von Aufträgen im Bereich des Verkehrs, der Trinkwasserversorgung und der Energieversorgung (Sektorenverordnung - SektVO) und der VOB Teil B und Teil C. Der Auftragnehmer übernimmt sämtliche zur vollständigen, funktionsfähigen und mangelfreien Herstellung des Bauvorhabens erforderlichen Planungs-, Koordinations-, Liefer- und Bauleistungen. Die Leistungspositionen in der Anlage 2 sind Mindestmengen. Der AG behält sich vor, nach Erbringung der Mindestmengen beim AN einzelne abzurufen Positionen aus der Anlage 2 Leistungsverzeichnis abzurufen, siehe auch Anlage 1. Der Auftragnehmer übernimmt sämtliche Planungs-, Liefer-, Montage-, Dokumentationsleistungen die für die ordnungsgemäße Auswechslung von Trag- und Abspannketten sowie den Austausch von Erdseilen und den Einbau neuer Steigwege, an den in Anlage 20 benannten Masten erforderlich sind. Der Leistungsumfang umfasst insbesondere: Ausführungsplanung Arbeitsvorbereitung Materialbeschaffung Kettenauswechslung, Erdseil, Steigwegemontage Dokumentation Entsorgung - Trennen der Abfälle in den jeweiligen Behälter Wiederherstellung der beanspruchten Flächen Planungsleistungen: Der Auftragnehmer hat folgende Planungsleistungen zu erbringen: Prüfung der Bestandsunterlagen Durchführung erforderlicher Trassierungsleistungen Erstellung erforderlicher Ausführungsunterlagen Erstellung von Montagekonzepten Erstellung von Durchhangsberechnungen Abstimmung mit dem Auftraggeber Leistungsergebnis: prüffähige Ausführungsunterlagen Montageunterlagen statische Nachweise (soweit erforderlich) Genehmigungen und Abstimmungen Der Auftragnehmer übernimmt: Abstimmung mit Grundstückseigentümern Abstimmung mit Behörden Einholung erforderlicher Zustimmungen Dokumentation sämtlicher Abstimmungsergebnisse Nicht enthalten: hoheitliche Genehmigungen, die ausschließlich vom Auftraggeber beantragt werden können. Ausführungsleistungen Der Auftragnehmer führt die Kettenauswechslung durch. Hierzu gehören insbesondere: Erdseil, Steigwegemontage

Wechsel Bestandsketten Durchführung erforderlicher Schutzmaßnahmen Einhaltung aller Arbeitsschutzvorschriften Durchführung der Qualitätskontrollen 2.5 Dokumentationsleistungen Der Auftragnehmer hat folgende Unterlagen zu liefern: Revisionsunterlagen Durchhangsprotokolle Excel-Dateien Konformitätserklärungen Fotodokumentation Abgabeformat: PDF Excel Entsorgungsleistungen Der Auftragnehmer übernimmt: Ausbau und der Altmaterialien sortenreine Trennung der Abfälle in den dafür vorgesehenen Abfallbehälter legen Terminplan & Ausführungsfristen: - Voraussichtlicher Projektbeginn: 01.04.2027 - Beginn der Planungsleistungen: 01.04.2027 - Einreichung Ausführungsplanung: - Leitung 170/ 94 + V/ 26 : Oktober.2027 - Leitung 172/ 176 : Mai.2028 - Leitung 122/ 141/ 174 + G/ H Juli 2028 siehe Anlage 1 Punkt3
Kennung des Verfahrens: ae9d5c4c-7ee7-40e8-9bd4-42a8831f6e43
Interne Kennung: LSW-28-2026
Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren
Das Verfahren wird beschleunigt: nein
Zentrale Elemente des Verfahrens: Verfahrensablauf: Einzureichen Unterlagen Verfahrensstufe 1 Teilnehmerwettbewerb: -Anlage 1 Rahmenvereinbarung -> unterzeichnet einzureichen -Anlage 4 Tariftreueerklärung -> unterzeichnet einzureichen -Anlage 5 Eigenerklärung -> ausgefüllt und unterzeichnet einzureichen -Anlage 6 Eigenerklärung zu Referenzen -> ausgefüllt und unterzeichnet einzureichen Anlage 7 LSW Netz Verpflichtung zur Informationssicherheit -> unterzeichnet einzureichen -Anlage 13.4 bis 13.7 Nachunternehmen-> wenn benötigt ausgefüllt und unterzeichnet einzureichen -Anlage 13.8 Eigenerklärung 5. EU-Sanktionspakets -Nachweis Versicherung mindestens für Personenschäden 3,5 Mio. EUR für sonstige Schäden 3,5 Mio. EUR -Nachweis Elektrofachkraft Qualifikation nach DIN VDE 1000-10 oder vergleichbar. -Einzureichen Unterlagen Verfahrensstufe 2 Angebotsphase: -Anlage 2 Leistungsverzeichnis -> auszufüllen und einzureichen durch den Bieter -Planungskonzept -> einzureichen durch den Bieter - Verfahrensstufe 3 Verhandlung § 15 SektVO: Es werden die 3 Wirtschaftlichsten Angebote zur Verhandlung eingeladen. Diese finden online per Teams statt. Die Vergabestelle behält sich ausdrücklich vor, den Zuschlag ohne Durchführung von Verhandlungen auf Grundlage der Erstangebote zu erteilen.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45232210 Bauarbeiten für Freileitungen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71323100 Planung von Stromversorgungssystemen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wolfsburg, Kreisfreie Stadt (DE913)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Deutschland - Niedersachsen - Wolfsburg, siehe Anlage 10 Koordinaten KML Datei Der Bieter versichert, dass er sich vor Abgabe des Angebotes über die örtlichen Verhältnisse und Gegebenheiten ausreichend informiert hat.

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 6 000 000,00 EUR
Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 6 000 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YQ3M89U# Der Auftragnehmer erklärt mit Abgabe seines Angebots, dass hinsichtlich seines Unternehmens sowie der ihm

zuzurechnenden Personen keine Umstände vorliegen, die nach den in den Vergabeunterlagen festgelegten Regelungen einen Ausschluss vom Vergabeverfahren gemäß §§ 123 oder 124 GWB begründen. Die Teilnahmeanträge sind ausschließlich elektronisch innerhalb der Teilnahmefrist über das Deutsche Vergabeportal (DTVP) einzustellen. Nachfragen der Bieter sowie sonstige Kommunikation erfolgt ausschließlich über das Ausschreibungsportal DTVP. Telefonische Auskünfte sind nicht verbindlich und werden nicht erteilt. Teilnahmephase: Frist zur Einreichung von Bieterfragen, 10.11.2026 um 14:00 Uhr Teilnahmefrist: 17.11.2026 um 14: 00 Uhr. Die Bindefrist beträgt 17.04.2026 (Spätester) Versand der Aufforderung zur Angebotsabgabe Di. 24.11.2026 Verspätete Teilnehmeranträge nach Ablauf dieser Angebotsfrist können leider nicht berücksichtigt werden. Ein abgegebenes Angebot ist für den Auftragnehmer bindend. Angebotsphase: Versand der Aufforderung zur Angebotsabgabe 24.11.2026 Frist zur Einreichung von Bieterfragen 10.12.2026 Angebotsfrist 11.12.2026 14: 00Uhr Die Bindefrist beträgt 17.04.2026 Verspätete Angebote nach Ablauf dieser Angebotsfrist können leider nicht berücksichtigt werden. Ein abgegebenes Angebot ist für den Auftragnehmer bindend. Verhandlungsphase: Verhandlungen zwischen 4 - 13.01.2027. Per Teams Einladungen werden durch den AG versendet. Die benötigte Technik ist durch die Bieter zu stellen. Aufforderung zum Letztangebot Aufforderung zum Letztangebot 18.01.2027 Versand Frist für das Einreichen des Letztangebots 03.02.2027 14:00Uhr Geplante Abschluss Angebotsauswertung / Versand Vorinformation (§ 134 GWB) am 09.02.2027 Geplanter Zuschlag am 25.02.2027 Dieser Ablauf kann sich entsprechend der Umstände im laufenden Ausschreibungsverfahren ändern.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Auftragsunterlagen

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Rahmenvereinbarung - Ertüchtigungs- und Sanierungsmaßnahmen an 110-kV-Freileitungsanlagen

Beschreibung: Der AN ist für die Auswechslung und Planung von 110-kV/20kVTrag- und Abspannketten (DA-, DH-, EA- und EH-Ketten) auf div. 110-kV-Hochspannungsfreileitungen sowie den Einbau und Planung von Steigwegen bzw. Podesten an vorhandene Steigwege, weiterhin ist der AN für die, Materialaufstellung Ketten/ LWL mit aktueller Systemzeichnung zuständig. Der AN ist für das Austauschen und Planung der Erdseile zuständig, dies betrifft teile der zu sanierenden Masten. Durch die Verwendung von längeren Standardketten können ggf. Grenzwertannäherungen bzw. Grenzwertunterschreitungen zu Kreuzungsobjekten auftreten. In diesem Fall sind optional Nachtrassierung von den betroffenen Spannfeldern zur Ermittlung der resultierenden Kreuzungsabstände notwendig. Der AN soll ein Maßnahmenkatalog / Konzept erstellen i.V. der Leitungserhöhungen, für eine Nachtrassierung auf 80°C. Der AN übernimmt das komplette Engineering der Bauausführung und erstellt alle zur Baurealisierung erforderlichen Unterlagen und die komplette Dokumentation nach LSW GmbH & Co. KG Standard sowie die Revision der Bau- und Bestandunterlagen inkl. der BIS-Daten. Die Absprachen mit Eigentümern und Pächtern sowie Flurschadenregulierung obliegt dem AN. Die Ausführung erfolgt gemäß den Vergabeunterlagen. Der Auftragnehmer hat die

Planung und Ausführung so zu koordinieren, dass die Anforderungen des Auftraggebers, die öffentlich-rechtlichen Vorgaben sowie die anerkannten Regeln der Technik eingehalten werden.
Interne Kennung: LSW-28-2026

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45232210 Bauarbeiten für Freileitungen
Zusätzliche Einstufung (cpv): 71323100 Planung von Stromversorgungssystemen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Wolfsburg, Kreisfreie Stadt (DE913)
Land: Deutschland
Zusätzliche Informationen: Deutschland - Niedersachsen - Wolfsburg, siehe Anlage 10 Koordinaten KML Datei Der Bieter versichert, dass er sich vor Abgabe des Angebotes über die örtlichen Verhältnisse und Gegebenheiten ausreichend informiert hat.

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 5 Jahre

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 0

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:
Teilnahme ist nicht vorbehalten.
Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein
Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein
Zusätzliche Informationen: Angebote sind ausschließlich elektronisch über das Ausschreibungsportal DTVP einzustellen. Bitte unbedingt beachten: Schriftlich eingereichte Angebote sowie verspätet eingegangene Angebote können nicht angenommen und berücksichtigt werden. Nachfragen der Bieter und Interessenten sowie sonstige Kommunikation erfolgt ausschließlich über das Ausschreibungsportal DTVP. Telefonische Auskünfte sind nicht verbindlich und werden nicht erteilt. Mails an die Zentrale Mailadresse der Vergabestelle werden grundsätzlich nicht berücksichtigt und telefonische Auskünfte nicht erteilt.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Auftragsunterlagen
Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:
Art: Preis
Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis-Punkte = niedrigster wertbarer Angebotspreis / Angebotspreis des Bieters × 60
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 60
Kriterium:
Art: Qualität
Bezeichnung: Qualität Planungskonzept
Beschreibung: Planungs- und Bauablaufkonzept Technische Unterkriterien zur Prüfung des Planungskonzepts
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)
Zuschlagskriterium — Zahl: 40

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YQ3M89U/documents
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YQ3M89U

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:
Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 24/11/2026
Bedingungen für die Einreichung:
Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YQ3M89U
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Beschreibung der finanziellen Sicherheit: -Anzahlungsbürgschaft Der Auftragnehmer erhält auf Antrag eine Vorauszahlung in Höhe von 10 % der Netto-Auftragssumme. Siehe Anlage 1 - Sicherheitsleistung gemäß VOB/B § 17 Vertragserfüllungsbürgschaft Soweit die Auftragssumme des jeweiligen Einzelauftrags mindestens 250.000,00 EUR ohne Umsatzsteuer beträgt, ist eine Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von 5 % der maßgeblichen Auftragssumme zu leisten. Die Sicherheit kann durch eine unbefristete selbstschuldnerische Bürgschaft eines nach § 17 VOB/B geeigneten Kreditinstituts bzw. Kreditversicherers oder in einer sonst vertraglich zugelassenen Form geleistet werden. Die Bürgschaft muss den Anforderungen des § 17 VOB/B sowie den hierzu vereinbarten Vertragsbedingungen und gegebenenfalls den als Anlagen 13.2 beigefügten Bürgschaftsmustern entsprechen. Die Bürgschaftsurkunde ist nach Zuschlagserteilung innerhalb von drei Wochen nach Aufforderung durch den Auftraggeber vorzulegen, soweit die Voraussetzungen für die Sicherheitsleistung vorliegen. Die Vertragserfüllungssicherheit dient ausschließlich der Sicherung der vertraglichen Ansprüche des Auftraggebers und ist von der Anzahlungsbürgschaft gemäß Ziffer 15 getrennt zu betrachten. Die in Punkt 15 geregelte Anzahlungsbürgschaft sichert ausschließlich die an den Auftragnehmer geleistete Anzahlung in Höhe von 10 % des Netto-Auftragswertes des jeweiligen Einzelauftrags. Siehe Anlage 1

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/11/2026 14:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Folgende Unterlagen sind mindestens über das Vergabeportal einzureichen: Anlage 1 Rahmenvereinbarung -> unterzeichnet einzureichen Anlage 9 Formulare Nachunternehmen-> wenn benötigt ausgefüllt und unterzeichnet einzureichen Weitere Unterlagen werden durch die Vergabestelle über das Vergabeportal nachgefordert.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Für die Ausführung des Auftrags gelten die beigefügten Vertragsbedingungen, insbesondere die Besonderen Vertragsbedingungen, Zusätzlichen Vertragsbedingungen und die Leistungsbeschreibung. Die dort festgelegten Anforderungen an die Ausführung, Ausführungsfristen und sonstigen Verpflichtungen des Auftragnehmers sind einzuhalten.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Finanzielle Vereinbarung: Der Auftragnehmer (AN) hat darauf zu achten, dass die Rechnungen an die richtige Rechnungsanschrift gestellt werden. Die Zahlung erfolgt gemäß § 16 VOB/B. Der Rechnungsbetrag wird innerhalb von 30 Tagen nach Eingang einer prüfbaren und korrekten Rechnung beim Auftraggeber (AG) bezahlt. Abschlagsrechnungen sind zulässig, siehe Anlage 1 Punkt 15 Zahlplan, vorausgesetzt es liegt ein mängelfreies Abnahmeprotokoll vor, siehe Anlage 1 Punkt 22. Alle Rechnungen werden auf die LSW Netz GmbH & Co. KG, ausgestellt. Firmierung: LSW Netz GmbH & Co. KG Heßlinger Str. 1 - 5 38440 Wolfsburg

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gemäß §155 - 184 GWB. Fristen bestimmen sich nach §160 III GWB.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: LSW Netz GmbH & Co. KG

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: LSW Netz GmbH & Co. KG

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: LSW Netz GmbH & Co. KG

Registrierungsnummer: DE244259978

Postanschrift: Heßlinger Straße 1-5
Stadt: Wolfsburg
Postleitzahl: 38440
Land, Gliederung (NUTS): Wolfsburg, Kreisfreie Stadt (DE913)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabe@lsw.de
Telefon: +49 5361 189-2310
Rollen dieser Organisation:
Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Registrierungsnummer: t:04131153308
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Frau Birgit Wandt
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49413115-3308
Internetadresse: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/uber_uns/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 833372c2-c174-4fda-9ade-a66cee070619-01
Hauptgrund für die Änderung: Aktualisierte Informationen
Beschreibung: Änderungen der Vergabeunterlagen Datei: Anlage11.8_2025_E.ON Materialkatalog.pdf wurde aus der Zip-Datei: Anlage22_Material-Datenblätter entfernt und ist nicht mehr Teil der Ausschreibungsunterlagen.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE
Beschreibung der Änderungen: Änderungen der Vergabeunterlagen Datei: Anlage11. 8_2025_E.ON Materialkatalog.pdf wurde aus der Zip-Datei: Anlage22_Material-Datenblätter entfernt und ist nicht mehr Teil der Ausschreibungsunterlagen.
Änderung der Auftragsunterlagen am: 20/10/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 5493eb53-a9a3-485f-b5b9-50151b9a0dca - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 20/10/2026 15:44:06 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 730309-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 205/2026
Datum der Veröffentlichung: 22/10/2026